

---

Subject: Worst-Case

Posted by [egal123](#) on Thu, 06 Jun 2013 17:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie aus dem Titel zu vernehmen hab ich mir Gedanken gemacht über mein Worst-Case Szenario.

Das liegt nämlich bei NW6-7. Der Donor im Nackenbereich ausgedünnt. Die Seiten relativ hoch. (im Vgl. zu typischen NW 6er oder 7er). Ich bin aktuell NW 2-3 und mache mir so meine Gedanken.

Mein Ziel ist es aus dem Schlimmsten das Beste rauszuholen. Soll heißen, dass wenn ich eine Glatze bekomme (im Bereich Nw5) ich mir die Stoppeln 3-4 mm lang wachsen möchte um anschließend mit einem 3 Tages Bart ein harmonisches Bild zu bekommen. Jetzt schwebt mir aber der Gedanke vor, was ist wenn mein Donor auch bald auseinander fällt... Und hier wäre auch meine Frage: Der Donor müsste doch rein theoretisch leichter zu halten sein als die Ghe beispielsweise. Was könnte man tun, bei dem Nebenwirkungen fast ausgeschlossen sind, damit ich meinen Donor wenigstens behalten könnte? Ich hab mir nämlich Gedanken darüber gemacht, dass ich mein vorderes Drittel, wenn es dann so weit ist, mit 1500-2000 Grafts zu bepflanzen um mein Gesicht einzurahmen. Wenn aber der Donor wegfällt wär alles für die Katz...

Hat wer eine Idee?

---